

Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 3, Heft 25 ISSN 0250-4413 Linz, 15. November 1982

**Eine neue Art der Tribus Polysphinctini
aus Bulgarien
(Hymenoptera, Ichneumonidae)**

Janko A. Kolarov

Lehrstuhl für Zoologie der Universität Plovdiv

Abstract

A new species, *Sinarachna minor* sp.n., is described from Bulgaria.

Zusammenfassung

Eine neue Art, *Sinarachna minor* sp.n., wird aus Bulgarien beschrieben.

Sinarachna minor sp.n.

Holotypus (♀): Rhodopen, Dorf Hrabrino, 450 m, 5 km südlich von Plovdiv, 7.XI.1977, leg. J. K o l a r o v, in der Sammlung der Universität Plovdiv.

Die neue Art besitzt ein auffälliges Merkmal: es fehlt der zweite rücklaufende Nerv im Vorderflügel. Im allge-

meinen Habitus ist sie *Sinarachna anomala* (HOLMGREN, 1860) ähnlich, unterscheidet sich aber von dieser durch die geringe Körpergröße, die geringere Zahl der Fühlerglieder und die Färbung des Körpers.

♀: Vorderflügel 2,25 mm lang. Kopf hinter den Augen nicht verengt, glänzend, nicht punktiert. Antenne mit 15 Gliedern, Postannellus 1,5 mal so lang wie das folgende Glied. Gesicht 1,5 mal so breit wie lang. Wangen zweimal so lang wie die Breite der Mandibelbasis. Notauli deutlich ausgeprägt, bis zur Mitte des Mesoscutums reichend. Radialzelle kurz. Nervulus postfurcal. Parallelnerv entspringt vor der Mitte der Brachialzelle. Zweiter rücklaufender Nerv fehlt ganz (Abb.1). Beine ziemlich kurz und aufgequollen, Verhältnis zwischen den Tarsengliedern der Hinterbeine 11:6:5:3:8. Propodeum mit deutlich ausgeprägten dorsalen Längsleisten, die nach hinten divergieren. Abdomen breit und kurz, erstes Segment etwas breiter als lang, drittes Tergit zweimal so breit wie lang. Tergite mit der für *Sinarachna anomala* (HOLMGREN, 1860) charakteristischen Struktur. Bohrerklappen zweimal so lang wie die apikale Höhe des Abdomens.

Schwarz; Palpen, Mandibeln, Clypeusspitze, Scapus, Pedicellus, Postannellus unten, Tegulae, hinterer Rand des Pronotums, Vorderrand des Mesoscutums, Scutellum und Beine gelblich; an den Hinterbeinen die Basis der Coxen, die Spitze der Tibien und die Tarsenglieder verdunkelt; Pterostigma hellbraun; Pronotum, Mesoscutum und Abdomen dunkelbraun; die apikalen Ränder der Abdominaltergite gelblich.

♂: unbekannt.

Verbreitung: Bulgarien.

Das Fehlen des zweiten rücklaufenden Nervs kommt in der Familie *Ichneumonidae* nur selten vor, Townes (1969) nennt die entsprechenden Gattungen. Die hier neu beschriebene Art ist die erste ohne zweiten rücklaufenden Nerv in der Unterfamilie *Pimplinae*. Eine der Ursachen für die Reduktion von Flügeladern bei parasitischen *Hymenoptera* ist die Verringerung der Körpergröße (vgl. Tobias 1963). Dies könnte auch für den hier besprochenen Fall zutreffen.

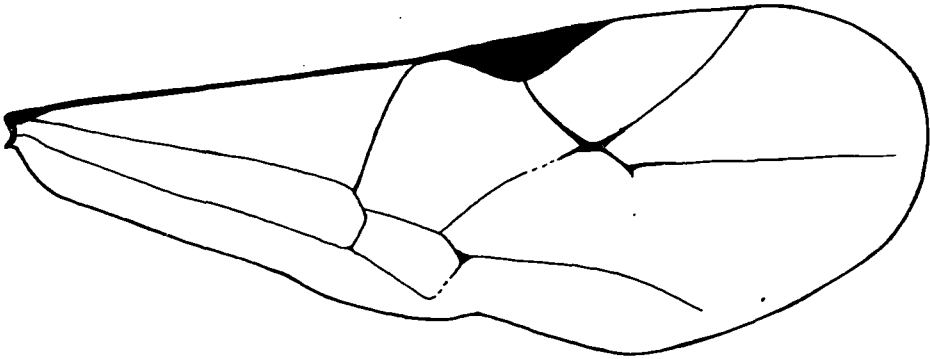


Abb. 1: *Sinarachna minor* sp.n. - Vorderflügel

Literatur

- T o b i a s, V. A. - 1963. Ichneumonidae (Hymenoptera) with a venation type in the fore-wings which resembles that in Braconidae.- Zool.Zhurn., 42:1513-1522.
- T o w n e s, H. - 1969. The genera of Ichneumonidae, Part 1. - Mem.Amer.Ent.Inst., 11:1-300.

Anschrift des Verfassers:

Janko A. K o l a r o v
Zoologisches Institut der Universität "P.Hilendarski"
Plovdiv
Bulgarien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: [0003](#)

Autor(en)/Author(s): Kolarov Janko Angelov

Artikel/Article: [Eine neue Art der Tribus Polysphinctini aus Bulgarien \(Hymenoptera, Ichneumonidae\). 407-409](#)